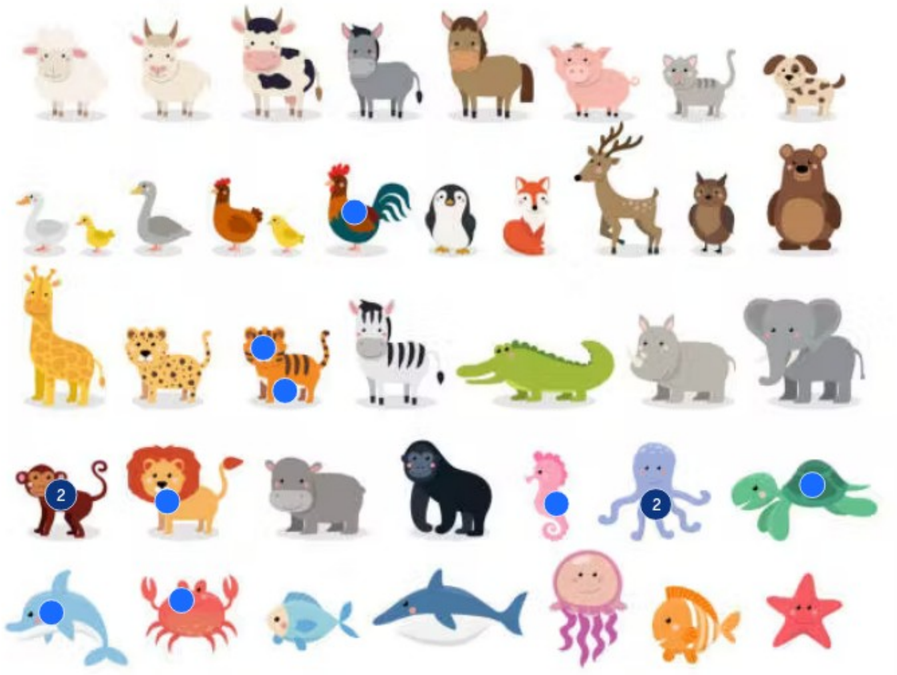
Mentimeter

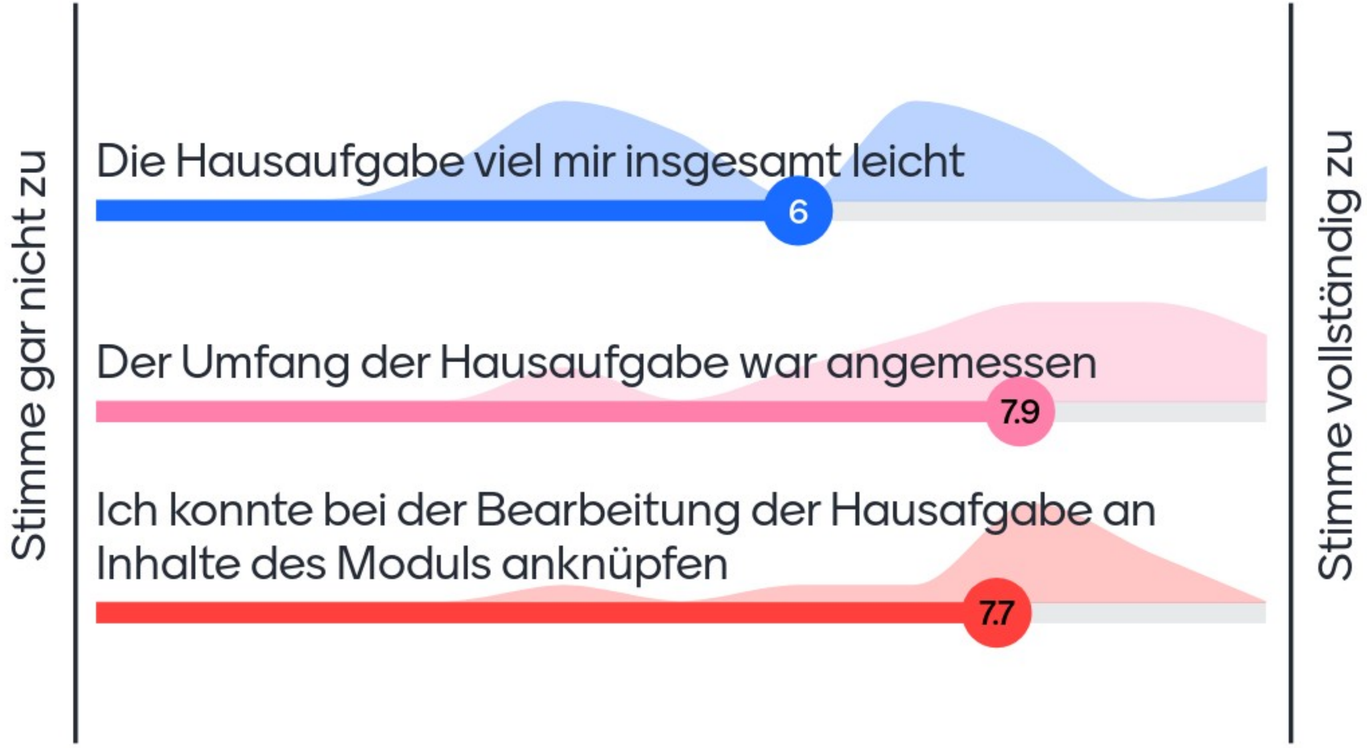
Wenn ihr ein Tier währt, welches währt ihr?



3
12

Mentimeter

Bitte Bewerte die folgenden Aussagen



12

Aus dem Termin heute nehme ich mit:

reale Eindrücke, Schwierigkeiten und Ideen für Onboarding.

Austausch in der Gruppe zu den Themen der Hausaufgabe, verschiedene Sichtweisen und Input der anderen Teilnehmer, Reflexion

- gleiche Ausgangssituationen werden mit unterschiedlichen Dingen (Tieren) assoziiert

Neue Ideen zum sichtbar machen von Wertenbereichernder Austausch mit der Gruppe

ein Wert ist keine Handlung...es braucht Zeit ein Wert zu werden!Practice makes perfect!Ich wurde gerne so ein Code Codex bei uns in die Firma sehen.

Reflexion in der Gruppe zum Thema Onboarding

Ich nehme mit, dass nicht alle Organisationen ein strukturiertes Umfeld haben aber es hilft sehr, sich an Strukturen zu orientieren und sie umzusetzen. Die Weltoffenheit muß immer i Fokus sein.

Werte und Normen alleine reichen nicht aus. Daraus müssen Verhaltensweisen entwickelt werden.

Mentimeter

Aus dem Termin heute nehme ich mit:

Werte und Normen werden durch Handlungen im Unternehmen verstetigt

Das es doch jeden auf seine Art und Weise schwer gefallen ist, die Kann-Ebene bei der Sandberg -Metapher zu füllen. - Neue Ideen für das Onboarding - Konzept - Neue Kontakte für zukünftige HR- Proj

Werte schaffen und diese dann im Unternehmen leben und vorleben und Handlungen einführen/umsetzen; dies bedarf Zeit, Kommunikationschauen, wo wir was tun können, um bestimmte Handlungen umzusetzen

Theorie und Praxis stimmen nicht zwingend überein. Dinge die auf dem Papier stehen müssen gelebt werden - wie kann das umgesetzt werden? Sehr individuelle Lösungen sind gefragt. Angepasst auf unterneh

12

Das ist jetzt noch offen

Welche Ansprechpartner habe ich, um Vorschläge anzubringen ? Welche Zeit ist da, um neu Gedanken/ Ideen zu vermitteln , die betreffenden Personengruppen zu involvieren ?

ich würde mich über praktische positive Beispiele freuen, auf die man verweisen kann und die publiziert werden können (good practice)

Konkrete Empfehlungen (Handlungsanleitungen) für eine weltoffene Organisation

Was ist konkret meine Aufgabe als Beauftragte für weltoffene Organisation? Was gibt es konkret für mich zu tun? Wo könnte ich überall ansetzen? Handlungsfelder intern?

Die Kulturzwiebel war für mich noch eine Darstellung , die nicht so richtig für mich verstanden wurde, aber heute im Gespräch Klarheit geschafft hat . Und somit gibt es für mich keine offenen Fragen

Beispiele wie kann Mann mit interkulturelle Probleme umgehen..Ideen wie kann ich mit schwierige Personen von andere Kulturen umgehen?wo ist unterschied von eigene Meinung und Racismus

Umsetzung im Unternehmen - wie kann unser Wissen praktisch vermehrt werden ohne das Thema als nice to have "abzustempeln"

Keine konkreten Fragen zu Modul 1, Leitlinien für eine weltoffene Organisation, > Umsetzung

Mentimeter

Das ist jetzt noch offen

-Wie kann man kulturelle Vorgaben aufweichen um in Austausch zu gelangen- Schein + Sein aufzeigen?

Fragen zur Implementierung im Unternehmen; Begleitung dieser Veränderungsprozesse; Wer muss alles involviert werden? --> aber das ist ja das große Thema von Modul 2 :-)

10